

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 51 (1964)
Heft: 10: Terrassenhäuser

Artikel: Terrassenhäuser im "Pfaffenziel" in Untersiggenthal AG : Architekt Robert Frei, Würenlingen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-39733>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

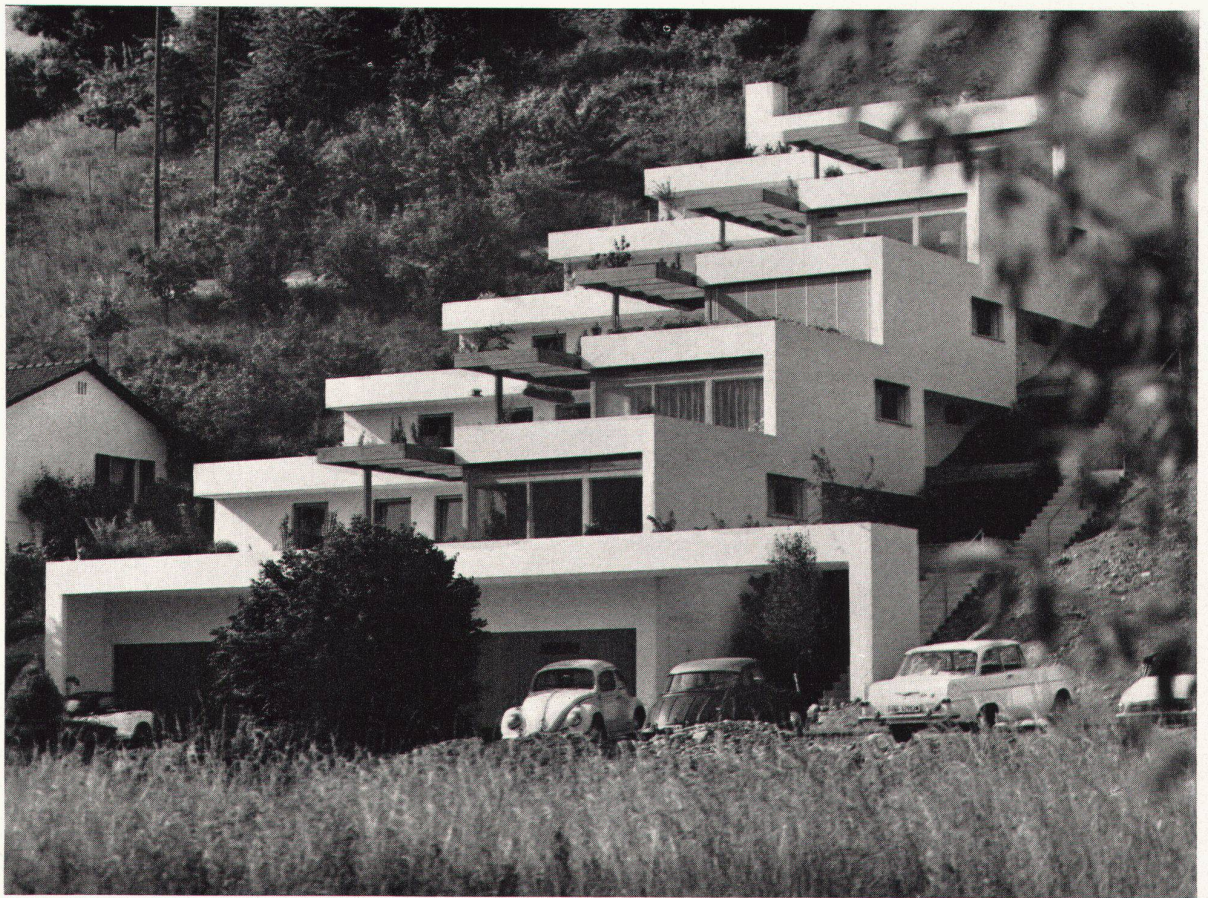
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Terrassenhäuser im «Pfaffenziel» in Untersiggenthal AG

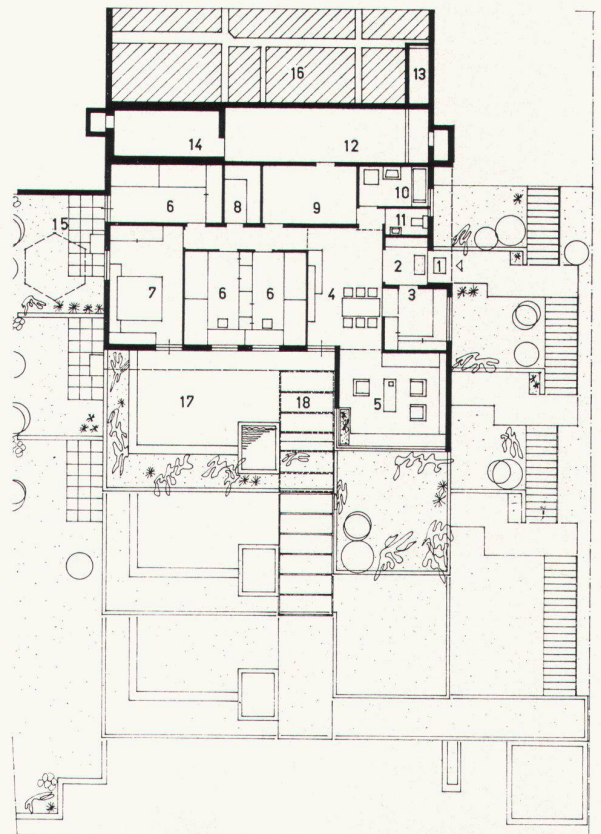


1

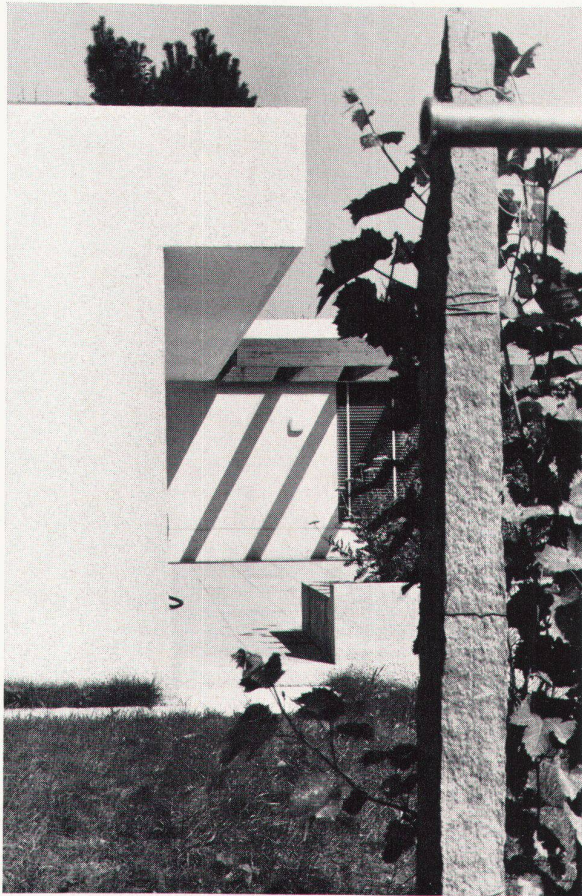
1962/63. Architekt: Robert Frei, Würenlingen AG
Ingenieur: René Bollinger, Zürich

An der steilen Südhalde in Untersiggenthal, Ortsteil Enneturgi, mit der sehr schönen Aussicht auf die Limmatschleife und in den Jura, entstand eine Siedlung mit 5 Wohneinheiten. Die Gemeinde hat 1964 auf Grund dieses Bauvorhabens den ganzen Hang als Bauzone für Terrassenhäuser bezeichnet. Der Zugang erfolgt von unten. Das Garagengeschoß übernimmt die Höhendifferenzen, die sich aus der Hangneigung 1:2 ergibt. Die einzelnen Wohnterrassen werden über die Freitreppen erreicht. Beim Entwurf wurde besonderer Wert auf Einpassung in das Gelände gelegt. Die 5 Wohneinheiten wurden einzeln verkauft. Damit die grundbuchlichen Dienstbarkeiten auf ein Minimum beschränkt werden konnten, wurde der Erschließung besonderer Wert zugemessen. Sämtliche Installationen sind in einem Installationsschacht zusammengefaßt. Diese Disposition bestimmte auch der Grundriß. Die Küchen, Bäder, WC sind über diesen Schacht angeordnet. Die gemeinsame Heizung wurde wegen der Abgase auf der allgemeinen Dachterrasse angeordnet. Der winkelförmige Grundriß öffnet sich nach Südsüdwesten. Die Fundationen sind parallel zum Hang angeordnet. Die Bauten wurden in Backstein/Beton mit äußerem Kellenwurf ausgeführt. Die Bepflanzung auf den Terrassen wird nach einigen Jahren die intime Atmosphäre der Wohnterrasse noch betonen. Jede Wohnung besitzt ein Planschbecken und eine Pergola. Die Anlagekosten betragen ca. 127000 Franken.

Photos: H. Borner, Wettingen



2



3
1
 Ansicht von Südosten
 Vue du sud-est
 View from the southeast

2
 Grundriß 1 : 300
 Plan
 Plan

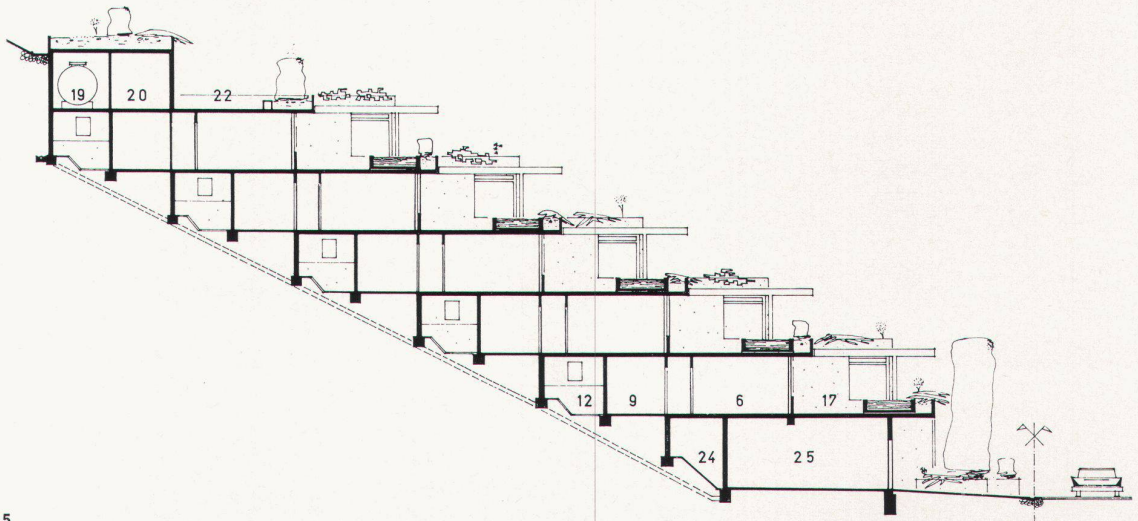
3
 Blick auf die Terrasse
 La terrasse
 View onto the terrace



4
4
 Eßplatz mit Sicht gegen Wohnraum und Terrassenausgang; links Durchreiche
 Coin des repas avec vue vers la salle-séjour et la sortie donnant sur la terrasse; à gauche, passe-plats
 Dining-niche with view towards living-room and terrace; left: serving hatch

5
 Schnitt
 Coupe
 Cross-section

- 1 Eingang
- 2 Windfang / Garderobe
- 3 Küche
- 4 Eßzimmer
- 5 Wohnzimmer
- 6 Kinderzimmer
- 7 Elternzimmer
- 8 Schrankraum
- 9 Trockenraum
- 10 Bad
- 11 WC
- 12 Naturkeller
- 13 Installationskanal
- 14 Luftschutzraum
- 15 Terrasse West
- 16 Fundamente oberes Haus
- 17 Terrasse
- 18 Pergola
- 19 Tankraum
- 20 Heizung
- 22 Allgemeine Terrasse
- 24 Hohlraum
- 25 Garage



5